

Zwischenabschluss
für das 1. Halbjahr 2024
vom 1. Januar bis 30. Juni 2024

CAMERIT AG

Brief des Vorstands.....	3
Die Aktie	4
Zwischenlagebericht	5
Geschäftsmodell des Unternehmens.....	5
Wirtschaftsbericht.....	5
Lage der Gesellschaft	6
Prognosebericht	9
Chancen und Risikobericht.....	9
Angaben nach DRS 16 Ziffer 13.....	9
Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024	10
Gewinn- und Verlustrechnung	12
Verkürzter Anhang für den Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024.....	13
Versicherung des gesetzlichen Vertreters	15

Brief des Vorstands

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das erste Halbjahr des Jahres 2024 war für die CAMERIT AG von Verwaltung des eigenen Vermögens in Form sicherer und liquider Kapitalanlagen sowie der Vorbereitung und Durchführung der Hauptversammlung samt einer anschließenden Ausschüttung von 4,5 Mio. Euro geprägt.

Geschäftsverlauf

Die CAMERIT AG betreibt nach dem Verkauf fast aller Vermögensgegenstände derzeit kein aktives Geschäftsmodell. Der Vorstand sondiert weiterhin Möglichkeiten sowohl in Form von Beteiligungen an anderen Unternehmen als auch in Form von eigenen unternehmerischen Aktivitäten. Bislang wurde jedoch keine positive Entscheidung getroffen und daher hat der Vorstand der Hauptversammlung die Auszahlung des überwiegenden Teils der Liquidität vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde angenommen.

Die laufenden Aufwendungen wurden vollständig aus eigenen, liquiden Mitteln bestritten.

Ausblick

Der Schwerpunkt der Tätigkeit im verbleibenden Jahr 2024 wird aufgrund der eingegangenen Verpflichtungen aus dem Kaufvertrag mit der NORDCAPITAL-Gruppe die Erhaltung der Gesellschaft in ihrer bestehenden Struktur sein. Am 6. September hat uns die NORDCAPITAL-Gruppe mitgeteilt, dass sie von ihrem Recht Gebrauch macht, den Zeitraum für die Vermeidung von Umstrukturierungsmaßnahmen gegen Zahlung eines Betrags von 200.000,00 Euro zunächst für ein Jahr bis zum Ablauf des 31. Dezember 2025 zu verlängern. Darüber hinaus hat die NORDCAPITAL-Gruppe weitere Optionen, diesen Zeitraum jährlich bis längstens zum 31. Dezember 2028 auszudehnen.

Hamburg, im September 2024

Der Vorstand

Stefan Trumpp

Die Aktie

Die Aktienmärkte

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) ist im 2. Quartal 2024 gegenüber dem 1. Quartal 2024 – preis-, saison- und kalenderbereinigt – um 0,1 % gesunken, nachdem es zu Jahresbeginn 2024 noch leicht gestiegen war (+0,2 % im 1. Quartal 2024 zum 4. Quartal 2023). Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, nahmen insbesondere die preis-, saison- und kalenderbereinigten Investitionen in Ausrüstungen und Bauten ab. (Quelle: Statistisches Bundesamt)

Der Aktienkurs

An den vier deutschen Börsenplätzen wurden im 1. Halbjahr 2024 insgesamt 6.489 Aktien der CAMERIT AG mit Kursen zwischen EUR 13,00 und EUR 65,97 gehandelt. Das Halbjahr schloss mit einem Aktienkurs von EUR 22,20. Zum 30. Juni 2024 hält die SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG nach Kenntnis der Gesellschaft 88,289 % der Aktien, der verbleibende Bestand in Höhe von 11,711 % entfällt auf Streubesitz. Im Folgenden werden die wesentlichen Kenndaten der Aktie CAMERIT AG dargestellt:

Aktionärsstruktur

zum 30. Juni 2024

SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG	88,289 %
Streubesitz	11,711 %

Kenndaten der Aktien der CAMERIT AG

ISIN	DE000HNC2059
WKN	HNC 205
LEI	39120045YYSJYTZDKZ16
Börsensegment	Geregelter Markt (General Standard)
Aktiengattung	Nennwertlose Inhaberstammaktien
Erster Handelstag/Ausgabepreis	Dezember 2005/ EUR 6,20
Aktuelle Gesamtzahl der Aktien	100.000 Stück
Aktuelles Grundkapital	TEUR 100

Hauptversammlung

Die ordentliche Hauptversammlung der Camerit AG fand am 5. Juni 2024 in Hamburg statt. Wesentliche Tagesordnungspunkte waren neben der Vorlage des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2023 die Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns und die Auszahlung einer Dividende von 4,5 Mio. Euro, die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat und die Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2024.

Zwischenlagebericht

Geschäftsmodell des Unternehmens

Vorstand und Aufsichtsrat haben bereits in der Vergangenheit verschiedene Optionen zur weiteren Entwicklung der Gesellschaft untersucht. Nicht zuletzt aufgrund der dynamischen Marktverhältnisse der letzten Jahre mussten viele Optionen wieder verworfen werden. Derzeit verwaltet die Gesellschaft daher primär das vorhandene Vermögen. Ein Großteil der vorhandenen Liquidität und des Vermögens wurde zur Jahresmitte an die Aktionäre ausgeschüttet.

Wesentliche Beteiligungen der CAMERIT AG

Es besteht noch eine Minderheitsbeteiligung in Höhe von 15 % an der TGH Treuhandgesellschaft Hamburg mbH. Diese ist langfristige Vertragspartnerin für die Anleger- und Treuhandverwaltung der Hesse Newman-Bestandsfonds und vertritt als Treuhandkommanditistin die Interessen der Anleger. Darüber hinaus bestehen keine weiteren Beteiligungen.

Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Die CAMERIT AG verfügt per Ende Juni 2024 über keine Bestandsfonds, daher kann sich das gesamtwirtschaftliche Umfeld, mit Ausnahme der Zinsentwicklung, in Europa und speziell in Deutschland weder direkt noch indirekt auf die Ergebnisse auswirken. Etwaige negative Entwicklungen hatten keinen Einfluss auf die Ertragsstruktur der CAMERIT AG.

Branchenentwicklung

Die CAMERIT AG ist derzeit nicht mehr aktiv in der Branche der alternativen Investmentvermögen tätig.

Geschäftsverlauf der CAMERIT AG

Die Geschäftstätigkeit des ersten Halbjahres 2024 war geprägt von der Anlage liquider Mittel. Nach Abzug der laufenden Sach- und Personalkosten ergab sich ein Periodenfehlbetrag von TEUR 35.

Das Eigenkapital der CAMERIT AG beträgt zum 30. Juni 2024 TEUR 2.323, das entspricht einer Eigenkapitalquote von 99 %.

Die wirtschaftliche Lage der Camerit AG ist geprägt von hoher Liquidität, marginalen Verbindlichkeiten, laufenden Verwaltungskosten und Zinserträgen.

Lage der Gesellschaft

Ertragslage

Die Ertragslage im ersten Halbjahr 2024 der CAMERIT AG stellt sich zur Vergleichsperiode wie folgt dar:

in TEUR	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023
Umsatzerlöse	0	42
Materialaufwand	0	-35
Personalaufwand	-28	-28
Abschreibungen	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	0	9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-156	-141
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	-184	-153
Zinsen und ähnliche Erträge	149	49
Ergebnis vor Steuern	-35	-104
Periodenergebnis	-35	-104

Die CAMERIT AG erzielte im ersten Halbjahr 2024 einen Periodenfehlbetrag in Höhe von TEUR 35. Die deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum resultiert aus einem erheblichen Anstieg der Zinserträge.

Im Vorjahresvergleichszeitraum wurden aus der Versicherungsvermittlung Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 42 erzielt, denen im Materialaufwand erfasste Provisionen in Höhe von TEUR 35 gegenüberstanden. Die entsprechenden Verträge wurden im Jahr 2023 gekündigt bzw. sind ausgelaufen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge des Vorjahresvergleichszeitraumes betrafen in Höhe von TEUR 9 im Wesentlichen Erträge aus in den Vorjahren abgeschriebenen Forderungen.

Die Personalaufwendungen betreffen die Vorstandsvergütung und sind gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum unverändert.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum um TEUR 15 auf TEUR 156 angestiegen. Sie betreffen ausschließlich die Verwaltungskosten der Gesellschaft. Die Gesellschaft bedient sich zur Erledigung Ihrer Aufgaben verschiedener externer Dienstleister. Die Aufwendungen betreffen im Wesentlichen die Kosten der Börsennotiz (TEUR 60 einschließlich Rechtsberatung in Zusammenhang mit der Börsennotiz), Rechts-, Beratungs- und Prüfungskosten (TEUR 40), die anteilige Aufsichtsratsvergütung (TEUR 15) sowie Versicherungen und Beiträge (TEUR 11).

Insgesamt hat sich das negative EBIT um TEUR 31 von TEUR -153 auf TEUR -184 verändert.

Unter Berücksichtigung von Zinserträgen auf Festgeldanlagen ergibt sich ein Periodenfehlbetrag in Höhe von TEUR -35.

Auf Grundlage der aktuellen Unternehmensplanung wird die CAMERIT AG auch für das Gesamtjahr 2024 einen Jahresfehlbetrag erzielen.

Vermögenslage

Die Vermögenslage der CAMERIT AG wird im Folgenden mit Stand zum 30. Juni 2024 zusammengefasst und dem 31. Dezember 2023 gegenübergestellt:

in TEUR	30.06.2023	31.12.2023
Finanzanlagen	8	8
Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	1	2
Liquide Mittel	2.313	6.878
Sonstige Vermögensgegenstände	18	24
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	11	0
Summe Aktiva	2.351	6.912
Eigenkapital	2.323	6.858
Rückstellungen	21	42
Operative Verbindlichkeiten	6	10
Übrige Verbindlichkeiten	1	2
Summe Passiva	2.351	6.912

Die Bilanzsumme ist deutlich um TEUR 4.561 von TEUR 6.912 auf TEUR 2.351 gesunken. Hintergrund ist eine im ersten Halbjahr 2024 vorgenommene Ausschüttung in Höhe von TEUR 4.500.

Die Aktivseite der Bilanz zum 30. Juni 2024 betrifft im Wesentlichen liquide Mittel, Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige Vermögensgegenstände.

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Steuererstattungsansprüche (TEUR 14) und Forderungen aus abgegrenzten Festgeldzinsen (TEUR 4).

Zur Entwicklung der liquiden Mittel wird auf die Kommentierung der Finanzlage verwiesen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen im Wesentlichen abgegrenzte Versicherungsaufwendungen.

Das Eigenkapital verminderte sich durch eine im ersten Halbjahr 2024 vorgenommene Ausschüttung in Höhe von TEUR 4.500 sowie durch den Periodenfehlbetrag in Höhe von TEUR 35.

Die Rückstellungen betreffen ausschließlich Rückstellungen für anteilige Prüfungskosten.

Finanzlage

Die Finanzlage des ersten Halbjahres 2024 der CAMERIT AG wird im Folgenden dargestellt und dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gegenübergestellt:

in TEUR	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023	Veränderung
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-219	-188	-31
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	154	18	136
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.500	0	-4.500
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern (EBIT)	-4.565	-170	-4.395
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	6.878	7.063	-185
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	2.313	6.893	-4.580

Die Finanzlage des ersten Halbjahrs 2024 ist durch die Bezahlung von Verwaltungskosten einschließlich der bereits zum 31. Dezember 2023 erfassten Rechnungen geprägt, woraus sich ein negativer Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von TEUR - 219 ergibt.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit resultiert aus im Rahmen der Anlage von liquiden Mitteln erhaltenen Zinsen.

Der negative Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR 4.500 betrifft eine im ersten Halbjahr 2024 vorgenommene Ausschüttung an die Aktionäre der Gesellschaft.

Die Finanzmittel haben sich damit gegenüber dem 31. Dezember 2023 um insgesamt TEUR 4.565 auf TEUR 2.313 vermindert.

Weitere nicht ausgenutzte, zugesagte Kreditlinien stehen derzeit nicht zur Verfügung. Die Fähigkeit der CAMERIT AG, ihre Zahlungsverpflichtungen im dargestellten Geschäftszeitraum zu erfüllen, war zu jedem Zeitpunkt gegeben. Die Liquiditätsentwicklung nach dem Bilanzstichtag sowie die Liquiditätsplanung der CAMERIT AG zeigen bis zum 31. Dezember 2024 keine Anzeichen von drohenden Liquiditätsengpässen.

Die Gesellschaft ist mit TEUR 2.323 oder 99% der Bilanzsumme eigenkapitalfinanziert (31. Dezember 2023: TEUR 6.858 oder 99%). Zum 30. Juni 2024 bestehen wie auch zum 31. Dezember 2023 keine Finanzschulden. Es bestehen zum Bilanzstichtag keine aufgenommenen oder ausgereichten Darlehen, die einem Zinsänderungsrisiko unterliegen.

Das Finanzmanagement der CAMERIT AG soll zu jedem Zeitpunkt eine ausreichende Liquidität gewährleisten. Die Liquidität ist Hauptsteuerungsgröße in der Gesellschaft. Dieses Ziel wird durch eine laufende Liquiditätsüberwachung, Planvergleiche und zeitnahe Maßnahmen sichergestellt.

Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Neben dem Vorstand werden zum 30. Juni 2024 keine Mitarbeiter mehr beschäftigt.

Gesamtaussage

Zum Zeitpunkt der Aufstellung dieses Lageberichtes ist die Geschäftstätigkeit der CAMERIT AG im Wesentlichen auf die Verwaltung des eigenen Vermögens sowie die Realisierung von Kosteneinsparungsmaßnahmen beschränkt.

Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2024 wird derzeit mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 120 gerechnet, sowie mit einer Liquidität von EUR 2,4 Mio. und einem Eigenkapital in Höhe von EUR 2,2 Mio. Die Liquidität der Gesellschaft ist bis auf Weiteres gesichert.

Chancen und Risikobericht

Die detaillierten Ausführungen zu den Chancen und Risiken gemäß unserem Geschäftsbericht 2023, sind weiterhin gültig. (www.camerit.de/investor-relations/berichte)

Angaben nach DRS 16 Ziffer 13

Der Zwischenabschluss und der Zwischenlagebericht sind weder entsprechend § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen worden.

Hamburg, den 17. September 2024

Der Vorstand der CAMERIT AG

Stefan Trumpp

Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024

CAMERIT AG, Hamburg für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2024

in EUR		30.06.2024	31.12.2023
AKTIVA			
A.	Anlagevermögen		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.502,51	1.626,00
II.	Sachanlagen		
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	239	254,00
III.	Finanzanlagen		
	Beteiligungen	7.500,00	7.500,00
		9.241,51	9.380,00
B.	Umlaufvermögen		
I.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
	Sonstige Vermögensgegenstände	18.212,72	24.060,94
		18.212,72	24.060,94
II.	Guthaben bei Kreditinstituten	2.312.526,29	6.877.732,63
		2.330.739,01	6.901.793,57
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	10.970,27	351,54
	Summe AKTIVA	2.350.950,79	6.911.525,11

In EUR	30.06.2024	31.12.2023
PASSIVA		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	100.000,00	100.000,00
II. Gewinnrücklagen		
1. Gesetzliche Rücklage	10.000,00	10.000,00
2. Andere Gewinnrücklagen	2.248.464,69	2.248.464,49
III. Bilanzverlust (Vorjahr: Bilanzgewinn)	35.526,39	4.500.000,00
	2.322.938,10	6.858.464,49
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	21.000,00	41.500,00
	21.000,00	41.500,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.519,19	9.810,35
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 5.519,19 (Vorjahr: EUR 9.810,35)		
2. Sonstige Verbindlichkeiten	1.493,50	1.750,27
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr: EUR 1.493,50 (Vorjahr: 1.750,27)		
davon aus Steuern: EUR 1.493,50 (Vorjahr: EUR 1.513,38)		
	7.012,69	11.560,62
Summe PASSIVA	2.350.950,79	6.911.525,11

Gewinn- und Verlustrechnung

CAMERIT AG, Hamburg für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2024

in EUR	01.01. – 30.06.2024	01.01. – 30.06.2023
1. Umsatzerlöse	0,00	41.607,68
2. Sonstige betriebliche Erträge	188,37	8.599,87
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	-35.072,02
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-27.648,54	-27.648,54
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-154,73	-186,29
- davon für Altersversorgung EUR 33,05 (EUR 25,91)		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-138,49	-138,49
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-156.476,16	-140.895,59
7. Zinsen und ähnliche Erträge	148.703,16	49.453,36
8. Ergebnis nach Steuern	-35.526,39	-104.280,02
9. Verlustvortrag	0,00	-44.037,60
10. Bilanzverlust	-35.526,39	-148.317,62

Verkürzter Anhang für den Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024 CAMERIT AG, Hamburg

Allgemeine Hinweise

Der ungeprüfte Zwischenabschluss der CAMERIT AG zum 30. Juni 2024 ist nach den handelsrechtlichen Vorschriften für große Kapitalgesellschaften gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB aufgestellt worden. Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, die Veräußerung sowie das Halten und Verwalten von Beteiligungen an Unternehmen im In- und Ausland, insbesondere solchen, die als Kapitalverwaltungsgesellschaft tätig sind oder Dienstleistungen wie die Finanzanlagen- oder Fremdkapitalvermittlung oder die Vermittlung des Abschlusses von Versicherungsverträgen erbringen, oder aber als persönlich haftende Gesellschafterin, geschäftsführende Kommanditistin oder Treuhandkommanditistin für Gesellschaften fungieren, deren Zusammenfassung unter einheitlicher Leitung sowie das Halten und Verwalten eigenen Vermögens. Darüber hinaus ist Unternehmensgegenstand die Übernahme von Dienstleistungen und Verwaltungsaufgaben für Unternehmen, insbesondere in den Bereichen Asset- und Portfoliomanagement, Datenerfassung, Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung, Kundenauftragsabwicklung sowie Vertrags- und Bestandsverwaltung. Die Gesellschaft ist berechtigt, ihre Tätigkeit auf einen Teil der genannten Arbeitsgebiete zu beschränken.

Die Erstellung des Zwischenabschlusses für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2024 erfolgte in entsprechender Anwendung des Deutschen Rechnungslegungs Standard Nr. 16 (DRS 16) „Halbjahresfinanzberichterstattung“, der durch das Deutsche Rechnungslegungs Standards Committee e. V. (DRSC) herausgegeben und durch das Bundesministerium für Justiz gemäß § 342 Abs. 2 HGB bekanntgemacht wurde.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2024 wurde unter Anwendung der gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt, wie der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023.

Der Zwischenabschluss enthält nicht sämtliche für den Abschluss des Geschäftsjahres vorgeschriebene Erläuterungen und Angaben und sollte im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 gelesen werden.

Erläuterungen zur Bilanz

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände betragen TEUR 18 (31. Dezember 2023: TEUR 24) und betreffen in Höhe von TEUR 14 Ansprüche auf Erstattung von Körperschaftsteuer/Solidaritätszuschlag (31. Dezember 2023: TEUR 14) sowie in Höhe von TEUR 4 abgegrenzte Zinsen aus Festgeldanlagen (31. Dezember 2023: TEUR 10).

Latente Steuern

Unverändert zum 31. Dezember 2023 wurden latente Steuern auf bestehende gewerbsteuerliche sowie körperschaftsteuerliche Verlustvorträge im Einklang mit § 274 HGB nicht angesetzt. Der für die CAMERIT AG maßgebliche Ertragssteuersatz beträgt 32,3 %.

Eigenkapital

Das Grundkapital der Gesellschaft zum 30. Juni 2024 beträgt unverändert TEUR 100 und ist eingeteilt in 100.000 auf den Inhaber lautende und im Umlauf befindliche Stückaktien (Stammaktien) mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von EUR 1,00 je Aktie.

Die SBW Schweizer Beteiligungs-Werte AG, Zürich/Schweiz, verfügt nach Kenntnis der Gesellschaft am 30. Juni 2024 über einen Stimmrechtsanteil an der CAMERIT AG in Höhe von unverändert 88,289 %. Die Stimmrechtsanteile werden Klaus Mutschler, Zürich/Schweiz, nach § 34 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 WpHG zugerechnet.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von TEUR 21 (31. Dezember 2022: TEUR 42) betreffen ausschließlich anteilige Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses 2024.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse der Vergleichsperiode in Höhe von TEUR 42 entfielen auf Versicherungen.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge der Vergleichsperiode in Höhe von TEUR 9 betrafen im Wesentlichen Erträge aus in Vorjahren abgeschriebenen Forderungen.

Materialaufwand

Der Materialaufwand der Vergleichsperiode in Höhe von TEUR 35 entfiel in voller Höhe auf das Versicherungsgeschäft.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von TEUR 156 (Vergleichsperiode: TEUR 141) gliedern sich wie folgt:

in TEUR	1. Halbjahr 2024	1. Halbjahr 2023
Börsennotiz, Rechts- und Beratungskosten, Aufsichtsratsvergütung, Hauptversammlung	94	72
Prüfungskosten Jahresabschluss	21	22
Versicherungen, Beiträge und Gebühren	11	14
EDV- und Verwaltungskosten	10	17
Büromiete und Nebenkosten	3	3
Übrige	17	13
	156	141

Zinsen und ähnliche Erträge

Die Zinserträge resultieren aus der Anlage liquider Mittel.

Sonstige Angaben

Mitarbeiter

Die CAMERIT AG beschäftigte im ersten Halbjahr 2024 neben dem Vorstand keinen Mitarbeiter.

Nachtragsbericht

Am 6. September hat uns die NORDCAPITAL-Gruppe mitgeteilt, dass sie von ihrem Recht Gebrauch macht, den Zeitraum für die Vermeidung von Umstrukturierungsmaßnahmen gegen Zahlung eines Betrags von 200.000,00 Euro zunächst für ein Jahr bis zum Ablauf des 31. Dezember 2025 zu verlängern. Darüber hinaus hat die NORDCAPITAL-Gruppe weitere Optionen, diesen Zeitraum jährlich bis längstens zum 31. Dezember 2028 auszuweiten.

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Ich versichere nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Zwischenabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der CAMERIT AG vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich der Geschäftsergebnisse und die Lage der CAMERIT AG so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der CAMERIT AG im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Hamburg, 17. September 2024

Der Vorstand

Stefan Trumpp